

Beschluss:

Ratsherr Ruge bringt für die FDP-Ratsfraktion einen Ergänzungsantrag ein und begründet diesen. Danach soll die Priorisierungsliste um folgenden Punkt erweitert werden:
„Der Schaffung neuer und der Sicherung bestehender Arbeitsplätze sowohl für gut ausgebildete, wie auch für geringer qualifizierte Arbeitskräfte ist höchste Priorität einzuräumen.“

Ratsherr Klimm bringt einen Änderungsantrag ein, wie er im Jugendhilfeausschuss, im Sozial- und Gesundheitsausschuss sowie im Schul-, Kultur- und Sportausschuss beschlossen wurde. Dieser Änderungsantrag ist der Niederschrift als Anlage 1 zu TOP 17. beigefügt.

In der folgenden Debatte wird deutlich, dass die Maßnahmen seitens der Kommune nur bedingt Abhilfe leisten können. Vielmehr seien Maßnahmen auf Bundesebene erforderlich.

Zuerst wird über den Ergänzungsantrag der FDP-Ratsfraktion abgestimmt.
Diesem Ergänzungsantrag wird mit 20 zu 19 Stimmen bei 1 Enthaltung zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Fraktion/Ratsmitglied	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
CDU	13		
SPD		13	
Die Grünen	1	4	
BfB	2	1	
FDP	2		
Ratsherr Cleve	1		
Ratsherr Griesse		1	
Ratsherr Mor	1		
Ratsherr Proch			1
gesamt:	20	19	1

Dem von Ratsherrn Klimm eingebrachten Änderungsantrag wird einstimmig zugestimmt.

Der Vorlage in der somit ergänzten und geänderten Fassung wird sodann einstimmig zugestimmt.